

Sieg gegen Schlusslicht

2. Kreisliga: VfB Greiz III – TSV Zeulenroda V 10:2

Im vorletzten Heimspiel der Hinrunde konnte Greiz seine Favoritenstellung bestätigen und gegen den Tabellenletzten klar punkten.

Überraschend ging es in den Doppeln los, denn das bisher ungeschlagene Duo Halbritter/Kästner konnte erst nach 0:2 Satzrückstand sein Spiel entfalten und die Siegesserie fortsetzen. Bei Oschatz/Bretschneider lief alles mit 3:0 nach Plan. In den Einzeln standen die TSV-Spieler meist auf verlorenem Posten, einzig allein Routinier Gerhard Schau blieb gegen Bretschneider und Knoll erfolgreich, auch gegen Heiko Oertel führte er schon 2:1, doch der Greizer wendete noch das Blatt und beendete mit diesem Sieg das Mannschaftsduell zu Gunsten des VfB.

Punkte für Greiz: Oertel 3 Kästner, Bretschneider je 2,5 Knoll 1 Halbritter, Oschatz je 0,5